



Steckbrief: *Silene linicola* C.C. GMEL. – Flach-Leimkraut (Caryophyllaceae)

Biologie und Ökologie		
Gefährdung	Verantwortung	Verbreitung in Deutschland
ausgestorben (Metzing et al. 2018)	besonders hohe Verantwortlichkeit (Metzing et al. 2018)	früher BY, BW, RH, NS, MV; heute in Deutschland ausgestorben (Müller et al. 2021)
Gefährdungsursachen	Standort	Beschreibung
Nutzungsänderung und Intensivierung der Landwirtschaft, Eutrophierung, Einsatz von Herbiziden, Saatgutreinigung, Abnahme des Lein-Anbaus (Meyer et al. 2013)	Unkrautgesellschaft der Leinfelder (Oberdorfer 2001)	Pflanzenhöhe 30-60 cm, aufrecht, kurz rauhaarig. Stängelblätter lanzettlich, Blütenstand lockerblütig, Stängel kurzflaumig, Blütenstiele meist kürzer als der Kelch, Kelch 10–14 mm lang, 10-rippig, mit Quernerven. Kelchzähne stumpf, weiß berandet, Kelchblätter rosa mit 3 purpurnen Streifen, Kronblätter 10–15 mm lang, ausgerandet, mit 3 purpurnen Streifen, Nebenkronen kurz, Griffel 3 (FloraWeb 2021, Müller et al. 2021)
Lebensform	Lebensdauer	Mykorrhizierung
Therophyt (Müller et al. 2021)	einjährig (Müller et al. 2021)	unbekannt
Blütezeit	Bestäubung	Kompatibilität
Juni bis September (Müller et al. 2021)	Selbstbestäubung (Hegi 1979)	selbstkompatibel (Müller et al. 2021)
Frucht und Samen	Samenanzahl- und Gewicht	Samenreife und Ausbreitung
Kapsel, Samen nierenförmig, seitlich abgeflacht, konkav, Oberfläche tief ausgehöhlt, gerippt-gestreift, glanzlos, rötlich-grau 1,5–1,7 x 1,9–2,1 mm (Bojňanský & Fargašová 2007)	Samengewicht 2,42 mg (BiolFlor 2022); Tausendkorngewicht 2,140 g (WIPs-De)	Ausbreitung durch den Menschen mit Leinsaat (Müller et al. 2021)
Kulturanprüche		
Wasserbedarf	pH-Spezifität	Substratspezifität
Trockenheits- bis Frischezeiger (Ellenberg et al. 1992)	Schwachbasen- bis Basen-/Kalkzeiger (Ellenberg et al. 1992)	unbekannt
Lichtbedarf	Nährstoffbedarf	Temperaturansprüche
Halblichtpflanze (Ellenberg et al. 1992)	Stickstoffarmut bis mäßigen Stickstoffreichtum zeigend (Ellenberg et al. 1992)	Wärmezeiger (Ellenberg et al. 1992)
Vermehrung	Keimungsansprüche	Keimungsdauer
generativ über Samen (BiolFlor 2022)	Photoperiode (Tag/Nacht) 14/10 h, 22/14 °C, Keimrate 100 %, Lichtkeimer (WIPs-De)	t'50-Wert: 5 Tage (WIPs-De)
Schädlinge	Dormanz und Samenlebensdauer	Hybridisierung
unbekannt	unbekannt	unbekannt
t'50-Wert: Anzahl an Tagen, nach denen die Hälfte der Gesamtkeimrate erreicht wurde		

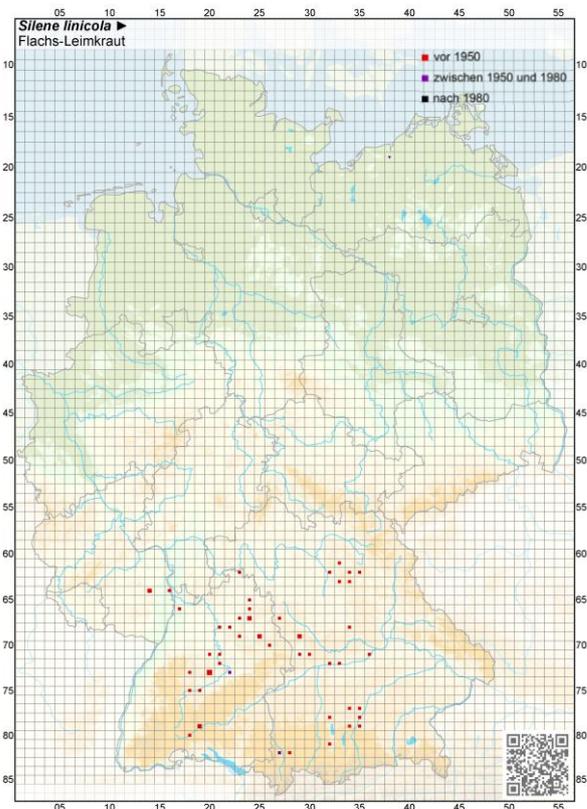
Sonstiges

seit langem nicht mehr beobachtet (Oberdorfer 2001); weltweit ausgestorben? (Müller et al. 2021); Archaeophyt (BiolFlor 2022); keine Nachweise in natürlichen Pflanzengesellschaften bekannt, daher anzunehmen, dass es sich um eine in der Kulturlandschaft entstandene Sippe handelt (Hegi 1979)

Abbildung

Aktuell keine Abbildung verfügbar

Verbreitungskarte Deutschland



Quelle: NetPhyD, BfN 2013)

Zitiervorschlag: Weißbach S., Lauterbach D., Lang J., Krummenacher, E., Tschöpe O., Zippel E. (2022): Steckbrief *Silene linicola*, erstellt am 06.10.2022. – Netzwerk zum Schutz gefährdeter Wildpflanzen in besonderer Verantwortung Deutschlands (WIPs-De), <http://www.wildpflanzenenschutz.de/>.

Literatur

- BiolFlor (2022) BiolFlor, Datenbank biologisch-ökologischer Merkmale der Flora von Deutschland. <http://www.ufz.de/BiolFlor/index.jsp>. Zugriff am 30.06.2022.
- Bojňanský V., Fargašová A. (2007) Atlas of Seeds and Fruits of Central and East-European Flora - The Carpathian Mountains Region. Springer Netherlands.
- Ellenberg H., Weber H. E., Düll R., Wirth V., Werner W., Paulißen D. (1992) Zeigerwerte von Pflanzen in Mitteleuropa. Scripta Geobotanica 18. 2. überarbeitete Auflage.
- FloraWeb (2021) FloraWeb - Daten und Informationen zu Wildpflanzen und zur Vegetation Deutschlands. <http://www.FloraWeb.de/>. Zugriff am 12.11.2021.
- Hegi G., Conert H. (Hrsg.) (1979) Illustrierte Flora von Mitteleuropa Band 3. Teil 2. 2. Auflage. Verlag Paul Parey Berlin und Hamburg.
- Metzing D., Hofbauer N., Ludwig G., Matzke-Hajek G. (2018) Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands. Band 7: Pflanzen. Münster (Landwirtschaftsverlag). - Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (7). 784 S.
- Meyer, S., Hilbig, W., Steffen, K., Schuch, S. (2013) Ackerwildkrautschutz - Eine Bibliographie. In BfN-Skripten 351.
- Müller F., Ritz C. M., Welk E., Wesche K. (Hrsg.) (2021) Rothmaler Exkursionsflora von Deutschland. Gefäßpflanzen: Grundband. 22. Aufl. Spektrum, Heidelberg, Berlin. 959 S.
- Netzwerk Phytodiversität Deutschlands e.V. (NetPhyD) und Bundesamt für Naturschutz (BfN) (Hrsg.) (2013) Verbreitungsatlas der Farn- und Blütenpflanzen Deutschlands. Landwirtschaftsverlag, Münster.
- Oberdorfer E. (2001) Pflanzensoziologische Exkursionsflora für Deutschland und angrenzende Gebiete. 8. Auflage. Verlag Eugen Ulmer, Stuttgart. 1051 S.
- WIPs-De Beobachtungen aus dem Projekt Wildpflanzenenschutz Deutschland, Projektlaufzeit 2018-2023.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz



Bundesamt für
Naturschutz



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Gefördert durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz.